

Nachrichten.

Bildungsschule für Taxidermie.

Einer vorläufigen Mittheilung des Hrn. Conservator Leop. Martin zufolge erlaubt sich der Unterzeichnete darauf aufmerksam zu machen, dass unter obigem Namen hier am zoologischen Museum soeben eine Schule eröffnet ist, welche allen denjenigen, die sich zu tüchtigen Sammlern von Naturalien oder zu Conservatoren an Naturaliencabinetten allseitig auszubilden beabsichtigen, die passendste Gelegenheit darzubieten verheisst.

Der Plan dieser Bildungsanstalt ist ein die Taxidermie allseitig, sowohl praktisch als auch theoretisch umfassender und schliesst daher Alles, was auf die kunstgemässe Behandlung ornithologischer Gegenstände Bezug hat, selbstverständlich mit ein. Neben dem reisenden Sammler und Conservator von Fach, wird daher auch der ausschliessliche Freund der Ornithologie oder eines anderen einzelnen Zweiges der gesammten Zoologie die passendste Gelegenheit zu vollständiger Ausbildung nach Wunsch finden.

Der bedeutende Umfang des hiesigen zoologischen Museums, die durch eine lange Reihe von Jahren an demselben in Betreff der Conservation gemachten Erfahrungen und die mannichfaltigen täglichen technischen Arbeiten an demselben, sind der fortschreitenden kunstgerechten Entwicklung der Taxidermie und somit einer allseitigen speciellen Ausbildung in derselben ausnehmend günstig und dürfen zu den besten Hoffnungen für die beabsichtigte Bildungsschule berechtigen. Durch dieselbe ist dem Bedürfnisse zur Ausbildung für ein geregeltes, der Wissenschaft förderliches Sammelwesen und für eine naturgemässe Aufstellungsweise der Gegenstände in Sammlungen zweckmässig entsprechen, und möge hiermit allen denen, welche sich für die Sache interessiren, zur Benutzung bestens empfohlen sein.

Eine ausführlichere specielle Darlegung des gesammten Planes dieser Bildungsschule, hat Hr. Conservator Leop. Martin für eines der nächsten Hefte unseres Journales gütigst verheissen, auch ist Derselbe denjenigen, welche sich Behufs ihrer Ausbildung an ihn wenden sollten, zur Ertheilung näherer Auskunft gern erhötig, worauf aufmerksam zu machen sich erlaubt

Berlin, im December 1856.

der Herausgeber.

An die Redaction eingegangene Schriften:

161. Anton Fritsch. Vögel Europa's. Zeichnung, Lithographie und Furbendruck von Jos. Habel in Prag. Heft 3, Taf. 9—12. fol. — Vom Verfasser.
162. Anton Fritsch. Naturgeschichte der Vögel Europa's. Pag. 25—64. 8^o. (Beschreibender Text zu den vorstehenden Folio-Tafeln.) — Vom Verfasser.

163. Schluss der: Excursions dans les divers Musées d'Allemagne, de Hollande et de Belgique, et Tableaux paralléliques de l'Ordre des Echas-siers; par S. A. Monseigneur le Prince Ch. Bonaparte. (Extrait d. Comptes rend. d. séances de l'Acad. d. Sc., tome XLIII, séances des 15 et 22 septembre 1856.) — Vom Verfasser.
164. Der vollständige Vogelfang. Eine gründliche Anleitung alle europä-ischen Vögel zu fangen etc. Nebst einer Uebersicht und kurzen Be-schreibung aller europäischen Vögel etc. Von Christian Ludwig Brehm. Weimar 1855. — Von Dr. L. Buvry.
165. Note sur le genre *Helionis* Boonaterre et Monographie des Helioroi-thides. Par son Altesse M. le Prince Charles Bonaparte. (Flie-gendes Blatt.) — Vom Verfasser.
166. Introduction à l'histoire des Mammifères et des Oiseaux du Nord de l'Afrique etc. par Levaillant. Philippeville 1851. — Von Dr. L. Buvry.
167. Ornithologie fossile servant d'introduction au Tableau comparatif des Ineptes et des Autruches; Par S. A. Monseigneur le Prince Ch. Bo-naparte. (Extr. d. Compt. rend. d. séances de l'Acad. d. Sc. tome XLIII, séances des 27 octobre et 3 novembre 1856.) — Vom Verfasser.
168. J. A. Wahlberg. Nye fogelarter frao Damara-landet i soedra Africa. (Abdr. aus Oefvers. af. K.-Vet.-Akad. Förh., d. 18 April 1855.) — Von Prof. Dr. Peters.
169. Additions et Corrections au Coup d'oeil sur l'Ordre des Pigeons, et à la partie correspondante du Conspectus Avium de S. A. Mons. le Prince Ch. Bonaparte. (Extr. d. Compt. rend. d. l'Acad. d. Sc. XLIII, séances des 27 octob. et 3 novemb. 1856.) — Vom Verfasser.
170. Dr. D. Korth und H. Korth. Tauben-Zeitung und Organ der ge-samten Haus-Federvielhzucht, mit Inbegriff der Sangvögel. No. 27—39. (October—December 1856.) — Von den Herausgebern.
171. Prinz Ch. L. Bonaparte. Additions et Corrections au Coup d'oeil sur l'Ordre des Pigeons etc. Schluss und: Additions et Corrections aux Tableaux paralléliques de l'Ordre des Hérons et des Pélagiens ou Gavies, et à la partie correspondante du Conspectus Avium. (Séance du novembre 1856.) — Vom Verfasser.
172. Additions et Corrections aux Tableaux paralleliques de l'Ordre des Hé-rons et des Pélagiens etc., Schluss und Additions et Correct. aux Ta-bleaux parall. de la deuxième sous-classe des Oiseaux Praecoces ou Autophages. Nebst Gesamt-Titelblatt: Tableaux paralléli-ques des Ordres Linnéens *Anseres*, *Grallae* et *Gallinae*. Ineptes, Hérons, Pélagiens, Nullipennes. Des Altrices ou Sitistes, et Praecoces ou Autophages. (Gallinacés, Echassiers, Palmipèdes et Rudipennes.) Avec Notes et Dèscriptions d'espèces nouvelles de Perroquets, Rapaces, Passereaux et Pigeons; par Charles-Lucien Bonaparte. Paris, 1856. chez Mallet-Bachelier. — Vom Verfasser.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Journal für Ornithologie](#)

Jahr/Year: 1857

Band/Volume: [5_1857](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [An die Redaction eingegangene Schriften 95-96](#)